

Robinie

Robinia pseudoacacia



Merkmale

Allgemeines

Bis zu 25 m hoher, sommergrüner Baum

Triebe

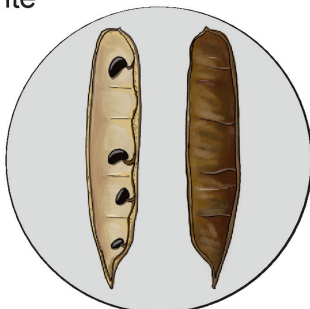
- Zweige mit Dornen

Blätter

- Unpaarig gefiedert mit elliptischen, ganzrandigen Teilblättern

Früchte / Samen

- 4-10 cm lange Hülsenfrüchte



Blüten

- Viele weisse Blüten in hängenden, traubigen Blütenständen
- Süß duftend



Problematik

Vermehrung	Samen: Hunderttausende Samen pro Baum, bleiben bis zu 10 Jahre keimfähig. Vegetativ: Bildet Wurzelbrut, Neuaustrieb aus Wurzelfragmenten.
Ausbreitung	Natur: Verbreitung der Samen mit Wind und über Fliessgewässer. Mensch: Verwilderung aus Gärten, unsachgemässe Entsorgung von Grünabfällen, Verschiebung von kontaminiertem Boden.
Schadenpotenzial	Bildet dichte Bestände, behindert dadurch Wachstum einheimischer Pflanzen. Reichert Boden mit Nährstoffen an, wodurch sich die Artenzusammensetzung verändert. Beeinträchtigung der natürlichen Waldverjüngung. Infrastrukturschäden durch Wachstum von Trieben in Ritzen, kann Strassenbeläge und Mauerwerke aufbrechen.
Standorte	Helle Standorte, Ruderalflächen, Flächen entlang von Verkehrswegen, Flusssufer, Waldränder, Lichtungen, felsige Hänge.

Bekämpfung

- Kann Allergien auslösen. Hautkontakt vermeiden.
- Jungpflanzen mit Wurzeln ausreissen. Pflanzen ab 10 cm Stammdurchmesser ringeln.
- Falls ein Herbizideinsatz erlaubt ist, Pflanze fällen und ein Herbizid mit Wirkstoff Triclopyr auf Schnittflächen auftragen.
- Fachperson beiziehen.

	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
■ Blüte • Samenreife					■	■			•	•	•	•
Jungpflanzen mit Wurzeln ausreissen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Ringeln				■	■	■						
Herbizid (nur wo erlaubt! Siehe Seite 4)								■	■			

Entsorgung	Blätter / Sprossachse	Blüten / Früchte / Samen	Wurzeln / Rhizome
Garten- / Feldrandkompostierung	•		
Professionelle Kompostierung / Vergärung	•	•	•
Kehrichtverbrennung	•	•	•

* Holz kann als Schnitzel oder Stückholz sowie als Bauholz verwendet werden.